

## Vortrag an den Ministerrat

### Staatstrauer

Die Republik Österreich war, ist und wird immer eine Nation der Vielfalt, des Dialoges und des Respektes füreinander sein, umso mehr haben die Ereignisse vom 2. November 2020 unser Land schwer erschüttert und betroffen gemacht. In den Abendstunden des 2. November 2020 kam es in der Innenstadt der Bundeshauptstadt Wien zu einem terroristischen Anschlag. Mit tiefer Betroffenheit wissen wir gegenwärtig von mehreren Todesopfern sowie zahlreichen Verletzten.

Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei den Opfern, den Verletzten und deren Angehörigen in diesen besonders schweren Stunden für die Republik Österreich. Unser großer Dank gilt im Besonderen den zahlreichen Einsatzkräften, die unter Einsatz ihres eigenen Lebens einen Attentäter ausschalten konnten, Verletzte betreuen und zahllose Personen in Sicherheit bringen konnten. Wir danken auch allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die Anderen gestern hilfreich zur Seite gestanden sind. Mit allen verfügbaren Kräften wird mit Hochdruck an der weiteren Aufklärung der Situation gearbeitet, die Hintergründe der Tat erkundet sowie die Lage weiter gesichert.

In Hinblick auf diese abscheuliche Tat und diesen Anschlag auf die Freiheit und Demokratie der Republik Österreich wird bis inklusive Donnerstag beginnend mit dem heutigen Tag, Staatstrauer verfügt.

Entsprechend den protokollarischen Usancen wurde unverzüglich Trauerbeflaggung von bundeseigenen Gebäuden für die Dauer von drei Tagen veranlasst und die Landeshauptleute eingeladen, eine gleichartige Verfügung für öffentliche Gebäude in den Bundesländern zu treffen.

Es soll darüber hinaus heute um 12 Uhr landesweit eine Minute des stillen Gedenkens eingehalten werden. Außerdem ergeht ein Ersuchen an die öffentlichen Schulen für den morgigen Unterrichtstag ebenfalls zu Beginn eine Gedenkminute abzuhalten.

Die Bundesregierung wird gemeinsam mit dem Herrn Bundespräsidenten sowie den Nationalratspräsidenten, Klubobleuten der im Parlament vertretenen Parteien und dem Wiener Bürgermeister einen Kranz zum Gedenken an die Opfer in der Wiener Innenstadt ablegen.

Die Republik Österreich und wir als Bundesregierung werden die Freiheit, die Demokratie und die Werte unseres Zusammenlebens entschlossen und mit allen gebotenen Mitteln verteidigen. Darüber hinaus werden wir mit unseren internationalen Partnern und Freunden gemeinsam gegen Terrorismus und Extremismus ankämpfen.

Wir stellen daher den

**Antrag,**

die Bundesregierung wolle diesen Bericht beschließen.

3. November 2020

Sebastian Kurz  
Bundeskanzler

Mag. Werner Kogler  
Vizekanzler

Rudolf Anschober  
Bundesminister

Mag. (FH) Christine  
Aschbacher  
Bundesministerin

Mag. Gernot Blümel  
Bundesminister

Mag. Karoline Edtstadler  
Bundesministerin

Univ.-Prof. Dr. Heinz  
Faßmann  
Bundesminister

Leonore Gewessler, BA  
Bundesministerin

Elisabeth Köstinger  
Bundesministerin

Karl Nehammer, MSc  
Bundesminister

MMag. Dr. Susanne Raab  
Bundesministerin

Mag. Alexander  
Schallenberg, LL.M.  
Bundesminister

Dr. Margarete Schramböck  
Bundesministerin

Mag. Kludia Tanner  
Bundesministerin

Dr. Alma Zadić, LL.M.  
Bundesministerin